

## **Manfred Jauch wird Schweizer Meister über 10 Kilometer**

**Sensationeller Saisonstart für den Urner Manfred Jauch vom Leichtathletik Club Altdorf. Beim Reusslauf in Bremgarten knackte er den Schweizer Rekord in der Kategorie M50 über 10 Kilometer und bestätigte seine herausragende Form wenig später bei den Schweizer Meisterschaften in Courroux, wo er sich den Titel sicherte.**

Mit dem Bremgarten Reusslauf startete Manfred Jauch am 22. Februar 2025 in die diesjährige Laufsaison. Bei nahezu perfekten Bedingungen – trockenes, mehrheitlich sonniges Wetter und idealen Temperaturen – zog der Lauf rund 2900 Teilnehmende an. Diese Top-Voraussetzungen nutzte der Altdorfer optimal aus. Über die 10-km-Strecke stellte er mit 31:56 Minuten einen neuen Schweizer Rekord in der Kategorie M50 auf. Damit unterbot er die bisherige Bestmarke von Martin Kühni (33:23 Minuten, aufgestellt am 23. März 2013) um beeindruckende 1 Minute und 27 Sekunden. Auch sein gleichaltriger Hauptkonkurrent David Senn erzielte am Folgetag eine Spitzenzeit über 10-km, kam mit 32:17 Minuten jedoch nicht ganz an die neue Bestzeit des Urners heran.

Nach diesem grossartigen Saisonauftakt wurde Manfred Jauch von einer Grippe ausgebremst und konnte erst wenige Tage vor den Schweizer Meisterschaften über 10-km in Courroux (JU) entscheiden, dass er antreten werde. Das Rennen fand am vergangenen Wochenende, dem 16. März 2025, statt. Manfred Jauch wusste, dass auch sein stärkster Rivale David Senn am Start sein würde. Seine Taktik war es, so lange wie möglich an ihm dranbleiben und auf dem letzten Kilometer das Tempo erhöhen – falls die Kräfte es zuliessen. Der Plan ging auf. Den letzten Kilometer konnte er in 3 Minuten zurücklegen und sicherte sich mit einem hauchdünnen Vorsprung von knapp 2 Sekunden den Schweizer Meistertitel in der Kategorie M50 und überquerte die Ziellinie in 32:11 Minuten.

Mit seinem Schweizer Rekord und dem Schweizer Meistertitel hat Manfred Jauch eindrucksvoll bewiesen, dass er zu den stärksten Läufern seiner Alterskategorie gehört und lässt gespannt auf seine weiteren Rennen in diesem Jahr blicken.